Informationen







Korps Huttwil

huttwil.heilsarmee.ch | korps.huttwil@heilsarmee.ch Tel. 062 962 27 11 | Höhenweg 6 - 4950 Huttwil

Predigtnotizen und Informationen Sonntag, 17. Juli 2022

Thema: Jesu Herz für die Armen

Barmherzigkeit Armen gegenüber ist der Herzschlag Jesu und eine seiner wichtigsten Eigenschaften. 10% der Bibel sprechen über Armut und Gerechtigkeit, und auch Jesus spricht viel darüber. Schon bei seinem Dienstantritt ist es das erste, was er sagt (Lk. 4,18).

Barmherzigkeit ist das Mandat des heiligen Geistes.

Und es wird auch das Letzte sein, worüber Jesus spricht (Mt. 25,31 ff.) In diesem Text spricht Jesus nicht etwa von "Werksgerechtigkeit", sondern er sagt:

Barmherzigkeit ist die DNA der Erlösten. Es ist normal.

Je mehr wir vom heiligen Geist erfüllt sind, umso normaler sind Grosszügigkeit und Barmherzigkeit. Sie sind ein Zeichen geistlicher Gesundheit und geistlicher Reife. Christen sind nicht hartherzig, sondern barmherzig.

> Barmherzigkeit ist ein Zeichen geistlicher Reife.

1. Kor. 12 spricht davon, dass wir ein Leib sind und jedes Glied Verantwortung für die anderen Glieder trägt. Der gesunde Körper funktioniert auf der Basis des sofortigen und absoluten Gehorsams dem Hirn gegenüber. Welchen Auftrag gibt uns das Haupt als Leib Christi? Funktionieren wir wie der natürliche Leib?

> Barmherzigkeit ist die natürliche Funktion des Leibes Christi.

Wenn wir Essensvorräte, einen sicheren Schlafplatz und gute Kleider am Leib haben, sind wir reicher als 75% der Welt. Dieser Reichtum bringt Verantwortung mit sich. Weshalb hat Gott uns gesegnet? Oder besser gefragt, wozu? Die Frage ist nicht, wieviel du schon gibst, sondern wieviel von Gottes Geld du mit gutem Gewissen für dich selbst zurückbehältst. Wie gehst du mit dem dir anvertrauten Geld um? Segen kannst du nur behalten, wenn du ihn weitergibst!

> Barmherzigkeit praktisch weitergeben

Wer *in meiner Umgebung* ist auf meine Barmherzigkeit oder Unterstützung angewiesen?

Kann ich auch jemandem Barmherzigkeit zeigen, der *auf der* anderen Seite der Welt lebt? (Es gibt auch bei uns Arme, aber der Unterschied zu den Ärmsten der Welt liegt darin, dass meine Unterstützung darüber entscheidet, ob sie morgen essen und den Tag überleben können.)

Werde Pate eines Kindes in extremer Armut. Eine Patenschaft kostet CHF 1.40 / Tag oder CHF 42.- / Mt.

www.compassion.ch



Liebe Grüsse, Daniel Müller-Lutz